

« zurück blättern vor »

**FERTYK** adj. indecl., adv., ab 1877; auch *fertig*, *fertych*. **1)** ‘Schluß damit, aus’ – ‘koniec, dość’: 1877 Echo nr 38 s.4, *WIECZ Podtubiesz trochę i będzie fertig!* ◦ 1880 Schob.Piek. 75, *WIECZ Piwowary postawią mi pomnik i fertig.* – nur *WIECZ*. **2)** ‘beendet, erledigt, bereit’ – ‘skończony, załatwiony, zrobiony, gotowy’: vor 1900 Sw *Suknia już F[[ertyk]].* ◦ vor 1900 Sw *Jestem F[[ertyk]] z tą pracą.* ◦ [LBel.] (1934) 1985 Szczepko i Tońko 66, KURZOWA 158 *Wzieli, puruzbirali, puruzkradali i fertig.* – nur Sw (gw.). ◦ **Var:** *fertig* adj., 1877 Echo nr 38 s.4, *WIECZ* ◦ [LBel.] (1934) 1985 Szczepko i Tońko 66, KURZOWA 158; *fertych* adj. – Sw (gw.); *fertyk* adj. – Sw (gw.). ◦ **Etym:** nhd. *fertig* adj., ‘vollendet, bereit; geschickt, gewandt; rasch, schnell’, GRI. ❖ Ein Wort der Warschauer Stadtmundart, im Laufe des 19. Jhs. wohl auf mündlichem Wege und in einer beschränkten Bedeutung entlehnt. Eine Verbindung zum viel früher entlehnten *fertyczny* besteht nicht. Das Wort reiht sich vielmehr in die kleine Menge von Adverbien ein, die ohne ein polnisches Suffix integriert wurden, z.B. ↑*fest*. Die Belege “vor 1945” aus der Lemberger Mundart können auf eine Übernahme nach 1914 bzw. 1920 hinweisen.

« zurück blättern vor »